



## Sammeln und Fühlen

*Jahreszeit: Frühling, Sommer, Herbst*

*Zeitbedarf: 40 - 60 Minuten*

*Material:*

Auf einem Gelände, das möglichst reich an Stöcken, Ästen, Zweigen und sonstigem Naturmaterial ist, wird ein eigener temporärer Barfußpfad angelegt. Zunächst einmal werden mit großen Ästen der Wegeverlauf und die einzelnen Felder festgelegt. Dann sollen die Teilnehmer die Felder füllen. Je phantasievoller, desto besser. Falls allgemeine Planlosigkeit herrscht, könnte man die vorhandenen Materialien und deren Eignung besprechen. Kleinere Kinder können jeweils zu zweit für das Füllen eines Feldes verantwortlich sein.

Nach Fertigstellung wird der Pfad mit offenen und geschlossenen Augen ausprobiert. Um das Gruppenerlebnis zu vertiefen, können sich alle Teilnehmer an den Schultern fassen und den Pfad als Raupe abgehen. Der oder die Erste sagt an, auf welche Materialien sich die anderen gleich einstellen müssen.

Je nach Alter der Gruppe, wäre es besonders interessant, den Barfußpfad in einem Bach enden zu lassen.

Quelle: Naturschule Sachsen